

(Free) Interpretation: Vom Text zum Klang (Studienbuch Musik)

Interpretation: Vom Text zum Klang (Studienbuch Musik)

Von Gerhard Mantel

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrank: #266478 in BcherMarke: Schott PublishingVerffentlicht am: 2007-03-23Abmessungen: 8.27 x .55b x 5.79l, Einband: Taschenbuch264 Seiten | File size: 68.Mb

Von Gerhard Mantel : Interpretation: Vom Text zum Klang (Studienbuch Musik) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Interpretation: Vom Text zum Klang (Studienbuch Musik):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Groartiges BuchVon Franziska ScholzGanz toll fr echte Musiker, allerdings sollte man das alles musikalisch schon erfht haben, ansonsten bleibt es wohl fr manchen reine Theorie. Aber..... wie sonst soll man das Wesen der Musik in Worte fassen? Vielleicht durch Poesie (-:

Produktbeschreibung Vom Text zum Klang

Kurzbeschreibung Gerhard Mantel geht in diesem Buch der Frage nach, bei welchen Mitteln und Werkzeugen ein Interpret verfügen sollte, um einen Notentext zu dem vom Komponisten intendierten geistig-emotionalen Erlebnis zu machen. Im gedruckten Werk ist die "eigentliche Musik" bekanntlich noch nicht vorhanden. Welche aber sind die ästhetischen und gestalterischen Kriterien dafür, wie der Interpret mit dem Notentext umgehen kann oder muss, um ihn zu interpretieren und dem Hörer zu erklären? Die Klangvorstellung, die innere Vorwegnahme der musikalischen Wirkung, ist eine entscheidende Voraussetzung für eine Interpretation. Darüber hinaus ist es aber wichtig zu wissen, worauf diese Wirkung beruht und wie sie erzielt werden kann. Auf der Basis jahrzehntelanger Konzert- und Unterrichtserfahrung führt der Autor den Leser zu einer Einheit von Wissen, Planung, Intuition und Emotion und damit zu einer "Interpretationstechnik", die für eine gelungene Interpretation unverzichtbar und in jeweils ganz persönlicher Form von jedem Musiker erreichbar ist.